

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **103 (1985)**

Heft 244

PDF erstellt am: **24.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

### Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21  
 Preise: Kalenderjahr Fr. 62.–, halbj. Fr. 37.–, Ausland Fr. 80.– jährlich  
 Inserate: Publicitas, 3001 Bern ☎ 031 65 11 11, pro mm 62 Rp.  
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21  
 Prix: Année civile fr. 62.–, un semestre fr. 37.–, étranger fr. 80.– par an  
 Annonces: Publicitas, 3001 Berne ☎ 031 65 11 11, le mm 62 cts  
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 244 – 3941

Bern, Samstag, 19. Oktober 1985  
 Berne, samedi, 19 octobre 1985

103. Jahrgang  
 103c année

No 244 – 19. 10. 1985

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni  
 Zurich, Bern, Luzern, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt,  
 Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau,  
 Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève, Jura.

Inhaltsverzeichnis – Répertoire – Repertorio:  
 I.VII.–30.IX.1985

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkureröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fallig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(4576)

Gemeinschuldner: Langhart Urs, geb. 22. Dezember 1960, von Oberstammheim, Autoservicemann, am Chatzenbach 5, 8488 Turbenthal.  
 Datum der Konkureröffnung: 19. Juli 1985.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 8. November 1985.

8488 Turbenthal, den 19. Oktober 1985 Konkursamt Turbenthal

Kt. Bern

(4531)

Gemeinschuldner: Brühlhart Walter, geb. 29. April 1953, von Ueberstorf FR, technischer Betriebsleiter, Dorfbachstrasse 6, 3098 Köniz.  
 Datum der Eröffnung: 25. September 1985.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 8. November 1985.

3000 Bern, den 14. Oktober 1985 Konkursamt Bern

Kt. Bern

(4557)

Gemeinschuldnerin: Globo, Reisen + Handel AG, Marktgasse 50, 3011 Bern.

Datum der Eröffnung: 20. September 1985.  
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: 8. November 1985.

3000 Bern, den 15. Oktober 1985 Konkursamt Bern

Kt. Luzern

(4579)

Gemeinschuldner: Püntener Roger, geb. 28. März 1960, von Schattendorf UR, Chauffeur, Bruchstrasse 24, 6003 Luzern.

Konkureröffnung: 8. Oktober 1985 zufolge Insolvenzerklärung.  
 Eingabefrist: bis 8. November 1985.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 16. Oktober 1985 Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Luzern

(4578)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Der Nachlass des am 10. September 1985 verstorbenen Gaio Renato, geboren am 3. April 1958, von Wattenwil BE, Schlosser, wohnhaft gewesen Sportweg 10, Kriens, wird auf dem Konkurswege liquidiert.

Datum der Liquidationseröffnung: 11. Oktober 1985.  
 Eingabefrist: bis 8. November 1985.

Die konkursamtliche Liquidation wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 16. Oktober 1985 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern

(4527)

Gemeinschuldner: Handschuh Peter, geboren 5. Juni 1943, von Schüpfheim und Riementalen, Kaufmann, obere Erlen 30, 6020 Emmenbrücke (Gemeinde Emmen), Inhaber der Einzelfirma Lithographica, Bühlstrasse 12a, 6020 Emmenbrücke.

Konkureröffnung: 24. September 1985 zufolge Insolvenzerklärung.  
 Eingabefrist: bis 8. November 1985.

Der Konkurs wird gemäss Entscheid des Amtsgerichtspräsidenten von Hochdorf vom 9. Oktober 1985 im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6020 Emmenbrücke, den 14. Oktober 1985

Konkursamt des Amtes Hochdorf  
 Postfach 1366, 6020 Emmenbrücke 1

Kt. Luzern

(4526)

Die ausgeschlagene Hinterlassenschaft der am 27. Juni 1985 verstorbenen Schürli-Hofmann Frieda sel., geboren am 15. Juli 1915, von Emmen, wohnhaft gewesen in 6020 Emmenbrücke, Oberhofstrasse 25, wird auf dem Konkurswege liquidiert.

Konkureröffnung: 8. Oktober 1985.

Eingabefrist: bis 29. Oktober 1985. Bereits angemeldete Gläubiger sind von einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Die konkursamtliche Liquidation wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6020 Emmenbrücke, den 14. Oktober 1985

Konkursamt des Amtes Hochdorf  
 Postfach 1366, 6020 Emmenbrücke 1

Kt. Schwyz

(4529)

Gemeinschuldnerin: Firma OTS Handels AG, Postplatz 3, 6430 Schwyz.

Datum der Konkureröffnung: 30. Juli 1985.  
 Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: bis 11. November 1985.

6430 Schwyz, den 14. Oktober 1985 Konkursamt Schwyz

Kt. Schwyz

(4530)

Gemeinschuldnerin: Firma Allround Pfy AG, Gersauerstrasse 27, 6440 Brunnen.

Datum der Konkureröffnung: 3. September 1985.  
 Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: bis 11. November 1985.

6430 Schwyz, den 14. Oktober 1985 Konkursamt Schwyz

Kt. Freiburg

(4556)

Gemeinschuldner: Krebs René, geboren 15. August 1947, von Wattenwil, Landmaschinenmechaniker, Schmiedstrasse, 3284 Fräschels.

Datum der Konkureröffnung: 2. Oktober 1985.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 8. November 1985.

1700 Freiburg, den 15. Oktober 1985

Kantonales Konkursamt, Freiburg  
 Der Substitut: B. Meuwly

**Ct. de Fribourg** (4555)  
 Failli: **Mauroux Michel**, auparavant exploitant un commerce de revêtements de sol, route de la Glâne 128A, domicile privé: route du Platy 10, à Villars-sur-Glâne.  
 Propriétaire pour une demie de l'art. 987 du cadastre de la commune de Chérens et membre de la communauté héréditaire des arts 602 AAAA et 602 AAB du cadastre de la commune d'Estavayer-le-Lac.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 22 juillet 1985.  
 Liquidation ordinaire.  
 Délai pour les productions et les servitudes: 30 octobre 1985.  
 1700 Fribourg, le 15 octobre 1985  
 Office cantonal des faillites, Fribourg  
 Le substitut: B. Chappuis

**Kt. Basel-Stadt** (4558)  
 Vorläufige Konkursanzeige  
 Über Carrosserie zur Kunscht, Brun & Neiger, Pfeffingerstrasse 85, Basel, wurde am 2. Oktober 1985 der Konkurs eröffnet.  
 Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.  
 4001 Basel, den 19. Oktober 1985 Konkursamt Basel-Stadt

**Kt. Aargau** (4528)  
 Gemeinschuldnerin: **Wiedemeier Alice**, 1944, von Gebenstorf AG, Angestellte, Kornweg 9, 5415 Nussbaumen.  
 Datum der Konkurseröffnung: 26. September 1985 (Insolvenzerklärung).  
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: bis 8. November 1985.  
 5400 Baden, den 14. Oktober 1985 Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (4554)  
 Konkursamtliche Nachlassliquidation  
 Liquidat: **Koch Walter**, geboren 1943, gew. Chauffeur, von und in Villmergen wohnhaft gewesen, gestorben am 28. Januar 1985.  
 Datum der Liquidationsöffnung: 22. August 1985.  
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: 29. Oktober 1985.  
 Die im vorangegangenen öffentlichen Inventar bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entbunden. Dagegen sind, soweit dies noch nicht erfolgt ist, die Beweismittel zu den bereits eingeleiteten Forderungen einzureichen.  
 5400 Baden, den 19. Oktober 1985 Konkursamt Bremgarten, 5400 Baden

**Ct. de Vaud** (4532)  
 Faillite: **Haglov & Rumpf Graines et Plantes S.A.**, route d'Evian 9, 1860 Aigle.  
 Propriétaire d'immeubles dans la commune d'Aigle.  
 Date du prononcé: 8 octobre 1985.  
 Faillite sommaire, art. 231 LP.  
 Délai pour les productions: 8 novembre 1985.  
 Important:  
 La faillite de la société ci-dessus ne concerne en rien  
 R. Rumpf S.A., route d'Evian 11, 1860 Aigle, entretien de jardins, paysagiste.  
 R. Rumpf, horticulteur, fleuriste, route d'Evian 11, 1860 Aigle.  
 Rumpf Fleurs, Crousaz successeur, rue du Midi 6 et route d'Evian 11, 1860 Aigle.  
 1860 Aigle, le 19 octobre 1985 Office des faillites

**Ct. de Vaud** (4577)  
 Failli: **Montani-Hugli Alain**, né le 4 juillet 1957, originaire de Vully-le-Bas, marié, ancien gérant du Café des Sports à Payerne, domicilié à 1530 Payerne, rue des Blanchisseuses 2; associé dans la snc Marie-Christine et Alain Montani, exploitation du Café-restaurant à l'en-seigne «Café des Sports» à Payerne.  
 Le failli est propriétaire d'immeubles rière la commune de Payerne, rue des Blanchisseuses 2, en nature d'habitation et café, parcelle no 339, folio no 2.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 30 septembre 1985.  
 Faillite sommaire art. 231 LP.  
 Délai pour les productions: 8 novembre 1985.  
 Les déclarations de l'impôt sur le chiffre d'affaires portant le no 812 924 sont révoquées par la présente publication.  
 1530 Payerne, le 11 octobre 1985 Office des faillites de Payerne: J.-P. Allaz, substitut

**Ct. du Valais** (4553)  
 Avis préalable d'ouverture de faillite  
 Failli: **Cappellacci Jean-Charles**, Le Centre du Salon, ci-devant avenue de la Gare 46, Martigny, actuellement sans domicile connu.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 30 septembre 1985.  
 Le genre de liquidation, le délai pour les productions seront communiqués ultérieurement.  
 1920 Martigny, le 15 octobre 1985 Office des faillites, Martigny: P. Troillet, préposé

**Ct. du Valais** (4575)  
 Failli: **Aymon Angelin**, menuisier, 1966 Ayent.  
 Propriétaire des parcelles 4393 (51/100), 1144, 330, 332, 333, 363, 364 sur terre d'Ayent.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 24 septembre 1985, communiqué le 9 octobre 1985.  
 Première assemblée des créanciers: 28 octobre 1985, dans la salle annexe du Café de la Poste à Vex.  
 Délai pour les productions: 30 jours dès la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce.  
 1961 Vex, le 15 octobre 1985 Office des faillites d'Hérens: H. Rudaz

**Ct. du Valais** (4559)  
 Faillite: **Hôtel d'Orny Champex SA**, Orsières.  
 Propriétaire des immeubles: parcelle no 243, PPE 22813 à 22851 (39 nos) sis sur Champex/Orsières.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 25 septembre 1985 (art. 191 LP).  
 Première assemblée des créanciers: 6 novembre 1985, à 15 h., à la maison communale de Vollèges.  
 Délai pour les productions et revendications: 30 jours dès la date de publication à la Feuille officielle suisse du commerce.  
 Les débiteurs doivent également s'annoncer auprès de l'office des faillites d'Entremont dans le même délai.  
 1931 Vollèges, le 15 octobre 1985 Office des faillites d'Entremont: Cl. Monnet, préposé

### Einstellung des Konkursverfahrens (SchKG 230)

### Sospensione della procedura (LEF 230)

**Kt. Schwyz** (4580)  
 Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirkes Schwyz vom 3. Oktober 1985 wurde über die Firma **Omots, Oil Trading & Shipping AG**, Postplatz 3, 6430 Schwyz, der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung desselben Richters am 14. Oktober 1985 mangels Aktiven wieder eingestellt.  
 Sofern nicht ein Gläubiger der Gemeinschuldnerin binnen 10 Tagen ab Veröffentlichung die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teiles der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 5000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.  
 6430 Schwyz, den 16. Oktober 1985 Konkursamt Schwyz

**Kt. Glarus** (4562)  
 Mit Verfügung vom 30. August 1985 hat der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus über **SWZ-Verlags AG**, vorm. Programmed-Verlag AG, Burgstrasse 66, 8750 Glarus, den Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG am 11. Oktober 1985 wieder eingestellt.  
 Sofern nicht ein Gläubiger innert der Frist von 10 Tagen seit dieser Publikation die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss im Betrage von Fr. 2000.- (Nachforderrrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.  
 8750 Glarus, den 19. Oktober 1985 Konkursamt des Kts. Glarus

**Ct. Ticino** (4560)  
 Fallita: **Avado Holding S.A.**, Lugano.  
 Data dei decreti di apertura del fallimento e sospensione della procedura per mancanza di attivo: 6 settembre 1985 e 14 ottobre 1985, decreti della pretura del distretto di Lugano, Lugano.  
 La procedura di liquidazione sarà definitivamente chiusa per mancanza di attivo se nessun creditore, entro il termine di 10 giorni dalla presente pubblicazione, ne chiederà la continuazione anticipando fr. 2500.- a garanzia delle spese.  
 Nel caso in cui le spese risultassero superiori a tale importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (RU 64 III 38).  
 6900 Lugano, il 15 ottobre 1985 Ufficio esecuzione e fallimenti Lugano, circondario 1 Fto: F. Poncioni, uff.

**Ct. Ticino** (4561)  
 Fallita: **Roffla Holding S.A.**, Lugano.  
 Data dei decreti di apertura del fallimento e sospensione della procedura per mancanza di attivo: 6 settembre 1985 e 14 ottobre 1985, decreti della pretura del distretto di Lugano, Lugano.  
 La procedura di liquidazione sarà definitivamente chiusa per mancanza di attivo se nessun creditore, entro il termine di 10 giorni dalla presente pubblicazione, ne chiederà la continuazione anticipando fr. 2500.- a garanzia delle spese.  
 Nel caso in cui le spese risultassero superiori a tale importo, l'ufficio si riserva la facoltà di chiederne il pagamento (RU 64 III 38).  
 6900 Lugano, il 15 ottobre 1985 Ufficio esecuzione e fallimenti Lugano, circondario 1 Fto: F. Poncioni, uff.

### Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)  
 Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.  
 L'état de collocation original ou rectifié passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Zürich** (4582)  
 Kollokationsplan und Inventar  
 Im Konkurs über **Cannavici Antonello**, geb. 1960, von Oberlangegg BE, wohnhaft Dolderstrasse 26, 8032 Zürich (früher in Zollikofen), liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Hottingen zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. Oktober 1985 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.  
 Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Hottingen Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG einzureichen zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.  
 8030 Zürich, den 16. Oktober 1985 Konkursamt Hottingen-Zürich: J. Meier, Notar

**Kt. Zürich** (4539)  
 Ergänzung des Kollokationsplanes

Im Konkurs über die Firma **Pastari AG**, mit Sitz in Zürich, Winterthurerstrasse 437, 8051 Zürich 12, liegt der infolge einer nachträglich anerkannten Forderung ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichnenden Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung der nachträglich anerkannten Forderung sind innert zehn Tagen seit der Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. Oktober 1985 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird die Ergänzung des Planes rechtskräftig.  
 8050 Zürich, den 11. Oktober 1985 Konkursamt Oerlikon-Zürich: R. Walti, Notar-Stellvertreter

**Kt. Zürich** (4584)  
 Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die **Madelo AG**, Handel mit Waren aller Art usw., 3604 Volketswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Dübendorf zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. Oktober 1985 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Uster anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Besreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.  
 Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Dübendorf schriftlich einzureichen:  
 Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.  
 8600 Dübendorf, den 18. Oktober 1985 Konkursamt Dübendorf Postfach, 8600 Dübendorf

**Kt. Zürich** (4583)  
 Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die **Matador AG**, mit Sitz in Wädenswil ZH, Untere Bergstrasse, 8820 Wädenswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit der Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. Oktober 1985 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Kollokationsplan rechtskräftig.  
 8820 Wädenswil, den 16. Oktober 1985 Konkursamt Wädenswil: Baumann, Notar-Stellvertreter

**Kt. Zürich** (4585)  
 Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über **Zellweger Peter**, geboren 1945, von Schwellbrunn, EDV-Berater, früher in Wädenswil, nun Birmensdorferstrasse 95, 8003 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Wädenswil zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. Oktober 1985 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht zu deren Beurteilung im Besreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.  
 Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:  
 a. beim Bezirksgericht Horgen als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,  
 b. beim Konkursamt Wädenswil: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.  
 8820 Wädenswil, den 16. Oktober 1985 Konkursamt Wädenswil: Baumann, Notar-Stellvertreter

**Kt. Zürich** (4536)

**Kollokationsplan und Inventar**  
Im Konkurs über die Firma **Elektro GmbH in Liquidation**, mit Sitz in 8400 Winterthur, St. Gallerstrasse 27, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Winterthur-Altstadt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. Oktober 1985 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur anzuhängen. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind dem Konkursamt Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderung aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet, einzureichen.

8401 Winterthur, den 14. Oktober 1985  
Konkursamt Winterthur-Altstadt  
Stadthausstrasse 14/Postfach, 8401 Winterthur

**Kt. Bern** (4538)

**Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Sun Calor AG**, Theaterplatz 8, 3001 Bern.  
Anfechtungsfrist: 29. Oktober 1985.  
3000 Bern, den 14. Oktober 1985  
Konkursamt Bern

**Kt. Schwyz** (4537)

**Neuaufgabe des Kollokationsplanes**  
Im Konkurs über **Gasser-Ott Kurt**, geb. 30. Januar 1947, von Isenthal, Dammstrasse, 6438 Ibach, liegt der abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Schwyz zur Einsicht auf.  
Klagen betreffend Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 19. Oktober 1985 durch Klageschrift beim Einzelrichter des Bezirkes Schwyz, 6430 Schwyz, im beschleunigten Verfahren, anzuhängen.  
Soweit keine Anfechtung binnen der zehntägigen Frist seit der öffentlichen Bekanntmachung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.  
6430 Schwyz, den 14. Oktober 1985  
Konkursamt Schwyz

**Kt. St. Gallen** (4534)

**Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldner: **PETER Hans**, 1947, ehemaliger Wirt, Restaurant Löwen, Churerstrasse 17, 9450 Altstätten; neu wohnhaft: Neuweg 2, 5606 Dottikon AG.  
Aufgabe- und Anfechtungsfrist: 19. bis 28. Oktober 1985.  
9475 Sevelen, den 19. Oktober 1985  
Konkursamt des Kantons St. Gallen,  
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:  
T. Hardegger

**Kt. Aargau** (4565)

Im summarischen Konkursverfahren des **Andrighetto Bruno**, geboren 1944, Kaufmann, von Sumiswald BE, in Fischbach-Götsikon AG, alte Landstrasse 255, nun in Embrach ZH, Im Feld 12, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 29. Oktober 1985, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.  
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.  
5400 Baden, den 19. Oktober 1985  
Konkursamt Bremgarten,  
5400 Baden

**Kt. Aargau** (4563)

Im summarischen Konkursverfahren des **Furrer Robert**, geboren 1943, Arzt, von Zürich, in 8968 Mutschellen AG, Gartenweg 4 (Gemeinde Berikon), liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 29. Oktober 1985, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.  
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.  
5400 Baden, den 19. Oktober 1985  
Konkursamt Bremgarten,  
5400 Baden

**Kt. Aargau** (4564)

Im summarischen Konkursverfahren der **Robert Erb AG**, Handel mit und Reparatur von Motorrädern, in Oberwil-Lieli AG, Kirchweg 40, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 29. Oktober 1985, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.  
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.  
5400 Baden, den 19. Oktober 1985  
Konkursamt Bremgarten,  
5400 Baden

**Kt. Aargau** (4586)

Im summarischen Konkursverfahren des **Zimmermann Kurt**, geboren 1956, Hochbauzeichner, von Veggen BE, in Kleindöttingen, Dorfstrasse 192, wohnhaft gewesen, nun in Baden, Badstrasse 34, Inhaber der Einzelfirma **Eck-Bau Kurt Zimmermann**, Baden, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 29. Oktober 1985 beim Bezirksgericht Zurzach bzw. beim Gerichtspräsidium Zurzach anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.  
Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, um Abtretung streitiger Rechtsansprüche nach Art. 260 SchKG einzureichen.  
5200 Brugg, den 19. Oktober 1985  
Konkursamt Zurzach,  
5200 Brugg

**Ct. Ticino** (4581)

Si rende noto che a datare dal 19 ottobre 1985 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento di **Chiesa Giorgio**, via Corogno 2, Massagno.  
Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria competente entro dieci giorni dal deposito, altrimenti essa si considererà come riconosciuta.  
6900 Lugano, il 19 ottobre 1985  
Ufficio esecuzione e fallimenti  
del 2° circondario di Lugano

**Ct. de Vaud** (4533)

**Modification de l'état de collocation**  
Failli: **Bustini S.A.**, gypserie, route de Gliion 15, Montreux.  
Deuxième dépôt de l'état de collocation ensuite d'admission en 2e et 5e classes de productions tardives ou dont la collocation était suspendue, art. 59 OOF.  
Délai pour interenter action en opposition au 29 octobre; sinon l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.  
1820 Montreux, le 10 octobre 1985  
Office des faillites de Montreux:  
H. Rochat, préposé

**Ct. de Vaud** (4535)

**Etat de collocation complémentaire**  
Failli: **Lambelet-Laurent Jean-Claude**, gypsier-peintre, La Moranche, Sottens, par poste de 1041 Peyres-Possens.  
L'administration de la faillite ayant admis trois productions tardives, un état de collocation complémentaire est déposé et peut être consulté.  
Les actions en contestation doivent être introduites d'ici au 29 octobre 1985, sinon l'état de collocation complété sera considéré comme accepté.  
1510 Moudon, le 14 octobre 1985  
Le préposé aux faillites:  
H. Fracheboud

**Schluss des Konkursverfahrens**  
(SchKG 268)

**Clôture de la faillite**  
(LP 268)

**Kt. Zürich** (4541)

Das Konkursverfahren über **Beranek Thomas**, geb. 1962, österreichischer Staatsangehöriger, Paulstrasse 6, 8008 Zürich, neu: Gemeindestrasse 19, 8032 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Oktober 1985 als geschlossen erklärt worden.  
8034 Zürich, den 14. Oktober 1985  
Konkursamt Riesbach-Zürich:  
M. Kägi, Notar-Stellvertreter

**Kt. Zürich** (4546)

Das Konkursverfahren über **Kunz Charles**, geb. 1926, von Solothurn und Egg, wohnhaft Untere Heselbachstrasse 10, 8700 Küssnacht, ehemaliger Inhaber des Pelzgeschäftes, Bahnhofstrasse 2, 8700 Küssnacht, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 10. Oktober 1985 als geschlossen erklärt worden.  
8700 Küssnacht, den 14. Oktober 1985  
Konkursamt Küssnacht:  
H. Stoll, Notar-Stellvertreter

**Kt. Bern** (4545)

Gemeinschuldnerin: **Sahli-Dach AG**, Bedachungen, Sulgenbachstrasse 10, 3007 Bern.  
Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 11. Oktober 1985.  
3000 Bern, den 14. Oktober 1985  
Konkursamt Bern

**Kt. Zug** (4548)

Das Konkursverfahren über die **Marisa Holding und Immobilien AG**, in Zug, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 20. September 1985 als geschlossen erklärt worden.  
6300 Zug, den 11. Oktober 1985  
Konkursamt Zug

**Kt. Zug** (4547)

Das Konkursverfahren über die **Nordic Verwaltungs AG**, in Zug, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 25. September 1985 als geschlossen erklärt worden.  
6300 Zug, den 11. Oktober 1985  
Konkursamt Zug

**Ct. de Fribourg** (4590)

Failli: **Nasi Antonio**, garagiste, Chamblieux 26, à Granges-Paccot.  
Date de la clôture: 30 septembre 1985.  
1700 Fribourg, le 16 octobre 1985  
Office cantonal des faillites, Fribourg  
Le préposé: D. Schouwey

**Kt. Solothurn** (4542)

Das Konkursverfahren über **Eggenschwiler André**, 1946, von Aedermansdorf, früher wohnhaft gewesen in Lüsslingen, nun in Solothurn, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Bucheggberg-Kriegstetten vom 2. Oktober 1985 als geschlossen erklärt worden.  
4500 Solothurn, den 17. Oktober 1985  
Konkursamt Bucheggberg

**Kt. St. Gallen** (4540)

Gemeinschuldner: **Tischhauser Werner**, 1944, von Wartau, Mechaniker, Churerstrasse 69, 9470 Buchs SG.  
Verfügung vom 3. Oktober 1985.  
9475 Sevelen, den 11. Oktober 1985  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:  
T. Hardegger

**Kt. Aargau** (4544)

Das Konkursverfahren über **Bächli Marius**, 1946, von Würenlingen AG, Sanitär-Installateur, Niederrohrdorferstrasse 1, 5242 Oberrohrdorf, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Baden vom 2. Oktober 1985 als geschlossen erklärt worden.  
5400 Baden, den 10. Oktober 1985  
Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (4543)

Das Konkursverfahren über **Schlöpfer Rolf**, 1955, von Wald AR, Drogist, Hardstrasse 51, 5432 Neuenhof, ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Baden vom 3. Oktober 1985 als geschlossen erklärt worden.  
5400 Baden, den 10. Oktober 1985  
Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (4587)

Das Konkursverfahren über **Hugen-Barbezat Jan**, geboren 1947, holländischer Staatsangehöriger, Tennislehrer, Schirstrasse 18, 5734 Rennach, nun unbekanntes Aufenthaltes, ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichtes Kulm vom 8. Oktober 1985 als geschlossen erklärt worden.  
5036 Oberentfelden, den 19. Oktober 1985  
Konkursamt des Bezirkes Kulm,  
5036 Oberentfelden

**Kt. Aargau** (4588)

Das Konkursverfahren über **Hugen-Barbezat Christine**, geboren 1960, von Les Bayards NE, Schirstrasse 18, 5734 Rennach, nun unbekanntes Aufenthaltes, ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichtes Kulm vom 8. Oktober 1985 als geschlossen erklärt worden.  
5036 Oberentfelden, den 19. Oktober 1985  
Konkursamt des Bezirkes Kulm,  
5036 Oberentfelden

**Ct. de Vaud** (4589)

Par décision du 15 octobre 1985, le président du Tribunal du district de Vevey, a prononcé la clôture de la faillite de **Hôtel de la Plage SA**, anciennement Hôtel Nuss, 1802 Corseaux.  
1800 Vevey, le 16 octobre 1985  
Office des faillites de Vevey:  
B. Stutzmann, préposé



**Kt. Aargau (4568)**

Im Nachlass-Stundungsverfahren der Firma Otto Müller AG, Bedachungen & Spenglerei, Rüttigasse 82a, 5105 Auenstein, die durch das Bezirksgericht Brugg, am 11. Juni 1985 bewilligt wurde, findet am Donnerstag, den 7. November 1985, um 15 Uhr, im Restaurant Horner, in Henschliken, Autobahnausfahrt Lenzburg, alte Zürich-Bern-Strasse, die Gläubigerversammlung statt.

Die Akten können 10 Tage vor der Gläubigerversammlung von den beteiligten Gläubigern, unter Voranmeldung im Büro des Sachwalters eingesehen werden.

5603 Staufen, den 15. Oktober 1985  
Der Sachwalter:  
K. Riesen  
Risag GmbH Lenzburg

**Verlängerung der Nachlass-Stundung**

(SchKG 295, Abs. 4)

**Prorogation du sursis concordataire**

(LP 295, al. 4)

**Kt. St. Gallen (4571)**

Schuldnerin: TLS Tarif Logistik Service AG, Glärnischstrasse 7, 8640 Rapperswil.

Mit Beschluss des Bezirksgerichtes See vom 1. Oktober 1985 wurde der Schuldnerin die Nachlass-Stundung um zwei Monate, d. h. bis 25. Dezember 1985 verlängert.

8640 Rapperswil, den 15. Oktober 1985  
Der Sachwalter:  
Dr. A. Oswald

**Ct. de Genève (4572)**

Débitrice: Société de Gestion «Sofinances» S.A., participation à toutes entreprises industrielles, commerciales, financières, immobilières et agricoles, gestion et administration de toutes entreprises et de tous patrimoines, ayant son siège à Genève, rue du Vieux-College 10 bis, mais élisant domicile en l'étude de Me René Merkt, avocat, rue Général-Dufour 15, 1204 Genève.

La débitrice sus-mentionnée a requis auprès du Tribunal de première instance de la République et canton de Genève, une demande de prolongation de deux mois du sursis concordataire accordé le 3 juillet 1985.

L'intérêt des créanciers étant de recommander l'octroi de cette prolongation, l'assemblée des créanciers prévue pour le mardi 22 octobre 1985, à 10 h., doit donc être annulée.

Messieurs les créanciers sont reconvoqués à une nouvelle date fixée au mardi 17 décembre 1985, à 10 h., à la salle des assemblées de faillites, place de la Taconnerie 7, à Genève.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 6 décembre 1985.

1200 Genève, le 19 octobre 1985  
Les commissaires au sursis  
L'un d'eux: Roger-M. Siffert

**Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages**

(SchKG 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

**Kt. Aargau (4573)**

Im Nachlassvertragsverfahren der Köhli-Merz Louise, geboren 1943, von Kölliken AG, Landmaschinen, in Buttwil wohnhaft gewesen, nun in 5630 Muri, Klosterfeldstrasse 37, findet die Verhandlung über den Nachlassvertrag vor Bezirksgericht Muri am Donnerstag, 31. Oktober 1985, 14 Uhr, statt.

Die Gläubiger können allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen (Art. 304 Abs. 3 SchKG).

5630 Muri, den 15. Oktober 1985  
Bezirksgericht Muri

**Bestätigung des Nachlassvertrages**

(SchKG 306, 308, 317)

**Kt. Thurgau (4593)**

Das Bezirksgericht Bischofszell hat in seiner Sitzung vom 11. Oktober 1985 den Nachlassvertrag in Sachen Keist Silvia, Blumenstrasse 10, 9303 Wittenbach, ehemals wohnhaft gewesen in Erlen, bestätigt.

8280 Kreuzlingen, den 16. Oktober 1985  
Gerichtskanzlei Bischofszell  
in 8280 Kreuzlingen

**Kt. Thurgau (4592)**

Das Bezirksgericht Bischofszell hat in seiner Sitzung vom 11. Oktober 1985 den Nachlassvertrag in Sachen Möbel Soller AG, Kirchstr. 22, 8580 Amriswil, bestätigt.

8280 Kreuzlingen, den 16. Oktober 1985  
Gerichtskanzlei Bischofszell  
in 8280 Kreuzlingen

**Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung**

(SchKG 316a)

**Kt. Aargau (4574)**

Das Bezirksgericht Kulm hat mit Entscheid vom 24. September 1985 den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung des Ribul Alfier-Beck Alberto, 1944, Elektronik, italienischer Staatsangehöriger, in 5004 Aarau, Delfterstrasse 40 (früher in Holziken), bestätigt.

Als Liquidator wurde bestellt:  
Hansuli Mathys, Gemeinbeschreiber, 5043 Holziken.

Der Gläubigerausschuss setzt sich zusammen aus:

1. Theo Zaugg, c/o Schweizerischer Bankverein, Zofingen (Präsident)
2. Fritz Hunziker, Direktor Bank Suhrental, Schöffland
3. Fritz Ernst, Teppiche, Holziken.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

5726 Unterkulm, den 15. Oktober 1985  
Bezirksgericht Kulm

**Refus d'homologation du concordat**

(LP 306)

**Ct. du Jura (4570)**

Par jugement du 30 septembre 1985, le président I du Tribunal du district de Delémont a refusé l'homologation d'un concordat proposé à ses créanciers par Zürcher Frédy, commerçant, Delémont, rue des Moulins 5.

2800 Delémont, le 15 octobre 1985  
Le président I du Tribunal:  
Edgar Chapuis

**Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung**

(SchKG 316p)

**Kt. Bern (4594)**

Schuldnerin: Wyss & Cie AG, Strickwarenfabrik, in Nachlassliquidation, Huttwil.

In der Nachlassliquidation der genannten Firma liegt die definitive Verteilungsliste (Art. 316n SchKG) sowie die Schlussrechnung (Art. 316p SchKG) den beteiligten Gläubigern während 20 Tagen, das heisst bis zum 13. November 1985 beim Liquidator Bernhard Bracher, Notar, Bahnhofstrasse 11, 4950 Huttwil, zur Einsichtnahme auf.

Allfällige Beschwerden sind während der Auflagefrist bei der Aufsichtsbehörde gemäss Art. 316 n SchKG einzureichen.

4950 Huttwil, den 19. Oktober 1985  
Der Liquidator:  
Bernhard Bracher, Notar

**Kt. Aargau (4552)**

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der W. Hilfiker AG Rothrist in Liquidation, mit Sitz in Rothrist, liegen Verteilungsliste und Schlussrechnung den beteiligten Gläubigern während 20 Tagen beim Liquidator zur Einsicht auf.

Allfällige Beschwerden sind innert der Auflagefrist beim Bezirksgericht Zofingen einzureichen.

4800 Zofingen, den 18. Oktober 1985

Liquidator: J.P. Rey, Rey + Co. AG  
Revisions- und Treuhandgesellschaft  
Junckerbifangstrasse 7, 4800 Zofingen

**Verschiedenes - Divers - Varia****Kt. Aargau (4595)**

Im summarischen Konkursverfahren des Lenherr Beat, geboren 1949, Zimmermeister, von Gams SG, in Lengnau, Surbatalstrasse 634a, wohnhaft gewesen, nun in 6221 Rickenbach, Florentiniweg 4, offeriert die Konkursverwaltung den Konkursgläubigern einen streitigen Rechtsanspruch zur Abtretung nach Art. 260 SchKG.

Schriftliche Abtretungsbegehren sind bis längstens 29. Oktober 1985 beim Konkursamt Zurzach, 5200 Brugg, einzureichen.

5200 Brugg, den 14. Oktober 1985  
Konkursamt Zurzach,  
5200 Brugg

**Handelsregister  
Registre du commerce  
Registro di commercio****Stiftungen - Fondations - Fondazioni****Zürich - Zürich - Zurigo**

4. Oktober 1985  
Altersfonds für die Angestellten der CWC Textil AG, Zürich, in Zürich 6 (SHAB Nr. 166 vom 19. 7. 1975, S. 1998). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 21. August 1985 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma CWC Textil AG, in Zürich 6, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage; kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Desimutäre bestehen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern. Die Unterschrift von Carl Weber ist erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Heinz Bernhard, von Winterthur, in Dietlikon, Präsident, und Alfred Illi, von Zürich, in Uitikon, Mitglied des Stiftungsrates.

4. Oktober 1985  
Fürsorgestiftung der Firma Eggl & Co, in Stäfa (SHAB Nr. 176 vom 30. 7. 1966, S. 2455). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 28. 5. 1985 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: Fürsorgestiftung der Eggl AG. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Eggl AG», in Stäfa, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Stiftungsurkunde angeschlossen ist; insbesondere können auch reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern. Adresse der Stiftung: Rainstrasse 80, bei der «Eggl AG».

7. Oktober 1985  
Personalvorsorgestiftung der Martin-Stiftung, Erlenbach, in Erlenbach, Im Bindschädlar 10, c/o Martin-Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 12. 8. 1985. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der «Martin-Stiftung», in Erlenbach ZH, sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität; kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 4 Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen: Dr. Urs Gut, von Zürich, Stadel bei Niederglatt und Erlenbach ZH, in Herrliberg, Präsident des Stiftungsrates, dieser mit Einzelunterschrift, sowie Ernst Brändli, von Wädenswil, in Erlenbach ZH, Vizepräsident des Stiftungsrates; Jakob Huber, von Winterthur und Meilen, in Meilen, Mitglied des Stiftungsrates, und Margrit Gasser, von Hallau, in Erlenbach ZH, Mitglied des Stiftungsrates; die letzteren drei mit Kollektivunterschrift zu zweien.

7. Oktober 1985  
Personalvorsorgestiftung des Kinderheims Bühl, in Wädenswil (SHAB Nr. 12 vom 17. 1. 1981, S. 173). Unterschrift von Erika Bandli erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Irene Appeli, von Zürich, in Wädenswil, Mitglied und Aktuarin des Stiftungsrates. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Johann Irzl, österreichischer Staatsangehöriger, in Wädenswil, Rechnungsführer (dem Stiftungsrat nicht angehörend).

7. Oktober 1985  
Personalvorsorgestiftung der Ouboter Reisen AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1985, S. 127). Unterschriften von Franco Brenta und Ralf Sellig erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Gino Massarotti, von Campo (Blenio), in Montagnola, und Klaus M. Karli, von und in Zuchwil, Mitglieder des Stiftungsrates.

7. Oktober 1985  
Gottfried Schärer Stiftung, in Zürich 4, Gemeinnützigkeit zugunsten der bäuerlichen Bevölkerung (SHAB Nr. 93 vom 24. 4. 1982, S. 1277). Die Unterschrift von Christian Schenk ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Rolf Gerber, von Zürich und Langnau im Emmental, in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates. Der Präsident des Stiftungsrates oder dessen Stellvertreter führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar des Stiftungsrates.

7. Oktober 1985  
Personalvorsorgestiftung Wotex-Swisma, in Zürich 2 (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1969, S. 2867). Unterschriften von Euard Demenga, Dr. Erich Huber und Walter Hauser erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Nelly Demenga, von Luzern, in Kilchberg ZH, Präsidentin; Jürg Demenga, von Luzern und Zürich, in Kilchberg ZH, und Fritz Merkli, von Zürich, in Aristau, Mitglieder des Stiftungsrates.

7. Oktober 1985  
Personalvorsorgestiftung der Vereinigung der Kaufleute mit Rabattverein Winterthur und Umgebung, in Winterthur I (SHAB Nr. 157 vom 10. 7. 1982, S. 2245). Gemäss Beschluss des Bezirksrates Winterthur vom 31. 5. 1985 ist diese Stiftung aufgehoben; sie wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

7. Oktober 1985  
Pensionskasse Kleinewefers, Jaeggli AG, in Elsau, Stiftung (SHAB Nr. 247 vom 22. 10. 1983, S. 3649). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 29. 7. 1985 ist diese Stiftung aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

7. Oktober 1985  
Gemini, Gemeinschaftsstiftung der Schweizerischen Treuhandgesellschaft zur Förderung der Personalvorsorge, in Zürich 2 (SHAB Nr. 11 vom 14. 1. 1984, S. 150). Unterschrift von Dr. Arthur Hunziker erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Bernhard Ueberwasser, von Basel, in Maur, Mitglied des Stiftungsrates, sowie Erich Hauenstein; seine Prokura ist erloschen. Neu hat Kollektivprokura: Alfred Sutter, von Zürich, in Fallanden; er zeichnet zu zweien, jedoch nicht mit einem anderen Prokuristen.

8. Oktober 1985  
Fürsorgestiftung der Refidat Treuhand, in Zürich 8 (SHAB Nr. 83 vom 7. 4. 1984, S. 1233). Unterschrift von Johannes Meyer erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Jaggi, von Lenk, in Kilchberg ZH, Mitglied des Stiftungsrates. Anton Müller, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Steinhausen.

8. Oktober 1985  
Fürsorgestiftung der Bank Oppenheim Pierson (Schweiz) AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 77 vom 31. 3. 1984, S. 1137). Die Unterschrift von Hanspeter Sauter ist erloschen.

8. Oktober 1985

**Vorsorgestiftung Hauenstein AG, in Rafz**, Landstrasse 44, c/o Hauenstein AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 17. 12. 1984. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Hauenstein AG», in Rafz, und mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundene Unternehmen, sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität, auch im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen; kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 4 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Kurt Hauenstein, von und in Rafz, Präsident des Stiftungsrates; Bruno Zuberbühler, von Herisau, in Rafz, und Hans Hauenstein, von und in Flaach, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

8. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Ochsner-Schuhgeschäfte**, bisher in Zürich 1 (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1975, S. 3391). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 24. 7. 1985 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name der Stiftung: **Personalfürsorgestiftung der Ochsner Engros AG**. Neuer Sitz: Dietikon. Adresse: Allmendstrasse 25, c/o Ochsner Engros AG. Neue Umschreibung des Zwecks: Erbringung von Vorsorgeleistungen im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen an die Arbeitnehmer der Firma «Ochsner Engros AG», in Dietikon, und anderer mit ihr wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmen sowie an die Hinterbliebenen dieser Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Militärdienst und Arbeitslosigkeit oder bei allgemein unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorgeleistungen erbringen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 4 oder mehr Mitgliedern. Hans Jost, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Kloten. Alfred Schneckenburger, Mitglied des Stiftungsrates, ist nun Bürger von Otetwil an der Limmat und Zürich; das Bürgerrecht von Schaffhausen ist dahingefallen.

8. Oktober 1985

**Fürsorgewerk der «Vita» Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich**, in Zürich 3 (SHAB Nr. 156 vom 7. 7. 1984, S. 2451). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 8. 5. 1985 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Vorsorgeeinrichtung 1 der VITA Lebensversicherungs-Gesellschaft, Zürich**. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der «VITA Lebensversicherungs-Gesellschaft», in Zürich 3, bis zur Stufe der Prokuristen bei Alter und Invalidität bzw. Tod für deren Hinterbliebene; andere als die genannten Personen können ausnahmsweise aufgrund besonderer Vereinbarung in die Stiftung aufgenommen werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 6 oder mehr Mitgliedern.

8. Oktober 1985

**Fürsorgestiftung II der «Vita» Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft**, in Zürich 3 (SHAB Nr. 156 vom 7. 7. 1984, S. 2451). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 8. 5. 1985 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: **Vorsorgeeinrichtung 2 der VITA Lebensversicherungs-Gesellschaft, Zürich**. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Direktionsmitglieder sowie diesen gleichgestellte Mitarbeiter der «VITA Lebensversicherungs-Gesellschaft», in Zürich 3, bei Alter und Invalidität bzw. Tod für deren Hinterbliebene; andere als die genannten Personen können ausnahmsweise aufgrund besonderer Vereinbarung in die Stiftung aufgenommen werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 6 oder mehr Mitgliedern.

8. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung für die Niederlassungen der Alitalia in der Schweiz**, in Zürich 11 (SHAB Nr. 198 vom 25. 8. 1984, S. 3062). Die Unterschriften von Aldo Lavatelli und Gianfranco Lupaioli sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Laura Dalla BÀ-Peterle, italienische Staatsangehörige, in Niederglatt, und Leticia Marini, von und in Genf, Mitglieder des Stiftungsrates; sie zeichnen zu zweien, jedoch nicht untereinander.

9. Oktober 1985

**Hilfe zur Selbsthilfe, in Dübendorf**, Tödistrasse 20, c/o Treuhänder Helmut Berg (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 18. 6. 1985. Zweck: gezielte und konstruktive Hilfe für Menschen in einem Land der Dritten Welt, die durch Kriegshandlungen in Notlage geraten sind; dabei werden mit Partnern in den entsprechenden Ländern Projekte erarbeitet, die in ihrer Grösse überschaubar bleiben, so dass sie unter Aufsicht der Stiftung realisiert und finanziert werden können; sie will vorerst durch Hilfsaktionen in Nicaragua zur Wiederherstellung der Infrastruktur von Kooperativen, die durch Kriegshandlungen teilweise oder ganz zerstört worden sind, zum Überleben und zur Zukunftssicherung der 6000 Kriegswaisen beitragen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Dietmar Schönherr, österreichischer Staatsangehöriger, in Kaiserstuhl, Präsident; Ernst Sieber, von und in Zürich; Prof. Dr. Adolf Muschg, von Zollikon, in Kileberg ZH; Peter Andermatt, von Baar und Zürich, in Grüningen, alle Mitglieder des Stiftungsrates, sowie Jeanne-Rose Mettler, von Hemberg, in Dübendorf.

9. Oktober 1985

**Pensionskasse der Horbag Bauaktiengesellschaft Horgen**, in Horgen, Waldhof, Arn, c/o Horbag Bauaktiengesellschaft Horgen (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 21. 12. 1984. Zweck: Versicherung der Arbeitnehmer der Firma «Horbag Bauaktiengesellschaft Horgen», in Horgen, einschliesslich der hauptamtlich tätigen Mitglieder des Verwaltungsrates gemäss den Bestimmungen des BVG. Die Stiftung kann über die Minimalvorschriften des BVG hinausgehende Leistungen erbringen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 4 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Werner Rüegg, von Zürich, in Horgen, Präsident, und Alfred Eglolf, von und in Horgen, Vizepräsident des Stiftungsrates, sowie Ingrid Züger, von Altendorf, in Horgen.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Firma Kundert Ing. Zürich**, AG für Verfahrenstechnik + Automation, in Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 254 vom 31. 10. 1964, S. 3283). Die Unterschriften von Rieo F. Kundert und Niklaus Hartmann sind erloschen. Hans Rudolf Kundert, Präsident des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift; er wohnt nun in Walchwil.

10. Oktober 1985

**Pensionskasse der Karl Steiner AG Zürich**, in Zürich 11, Hagenholzstrasse 60, c/o Karl Steiner AG (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 10. 12. 1984. Die Stiftung bezweckt die Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Karl Steiner AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Firma «Karl Steiner AG» angeschlossen ist. Insbesondere können auch reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung führen Kol-

lektivunterschrift zu zweien: Heinrich Baumann, von Attelwil, in Trélex, Präsident des Stiftungsrates; Peter Steiner, von und in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates; Georges Gentenben, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates und Aktuar; Bernhard Hobi, von Mels, in Uster, und Jürg Thom, von Zürich, in Dällikon, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

10. Oktober 1985

**BVG-Pensionskasse der PKZ-Gruppe**, in Zürich 2, Bederstrasse 115, c/o PKZ Bürger-Kehl & Co Aktiengesellschaft (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 23. 1. 1985. Zweck: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Firma «PKZ Bürger-Kehl & Co Aktiengesellschaft», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; sie kann auch über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben in der Gewährung von Unterstützung in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und unverschuldeter Notlage; ihr kann auch das Personal von mit der Firma «PKZ Bürger-Kehl & Co Aktiengesellschaft», in Zürich, wirtschaftlich eng verbundenen Firmen angeschlossen werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 4 oder mehr Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Heinrich Schaffner, von Anwil, in Dietikon, Präsident; Walter Burger und Ph. Olivier Burger, beide von und in Zürich, beide Mitglieder des Stiftungsrates.

10. Oktober 1985

**Zusatz-Pensionskasse der PKZ-Gruppe**, in Zürich 2, Bederstrasse 115, c/o PKZ Bürger-Kehl & Co Aktiengesellschaft (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 23. 1. 1985. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «PKZ Bürger-Kehl & Co Aktiengesellschaft», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und unverschuldeter Notlage; ihr kann auch das Personal von mit der Firma «PKZ Bürger-Kehl & Co Aktiengesellschaft», in Zürich, wirtschaftlich eng verbundenen Firmen angeschlossen werden; sie kann auch Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Firma «PKZ Bürger-Kehl & Co Aktiengesellschaft», in Zürich, oder eine mit ihr wirtschaftlich eng verbundene Firma angeschlossen ist, insbesondere können auch reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen dieser genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 oder mehr Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten mit Kollektivunterschrift zu zweien durch: Ph. Olivier Burger, von und in Zürich, Präsident; Walter Burger, von und in Zürich, und Heinrich Schaffner, von Anwil, in Dietikon; letztere beide sind Mitglieder des Stiftungsrates.

10. Oktober 1985

**Fürsorgestiftung der Firma SKAG Steuerungen & Kupplungen AG**, in Zürich 11 (SHAB Nr. 226 vom 28. 9. 1985, S. 3678). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 16. 9. 1985 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «SKAG Steuerungen & Kupplungen AG», in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Stifterfirma angeschlossen ist. Insbesondere können auch reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden.

10. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Taxi-Zentrale Zürich AG**, Zürich, in Zürich 5 (SHAB Nr. 295 vom 19. 12. 1981, S. 3986). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 27. 6. 1985 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma (Taxi-Zentrale Zürich AG), in Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage; kann auch Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Firma «Taxi-Zentrale Zürich AG» angeschlossen ist. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern. Neue Adresse der Stiftung: Pfingstweidstrasse 31A, Zürich 5, c/o Taxi-Zentrale Zürich AG.

10. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Firma Radio-Television Burkhardt AG**, in Zürich 6 (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1985, S. 621). Unterschrift von Jörg Zantop erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Willy Demmler, von Zürich, in Toffen, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Oktober 1985

**Bakels-Stiftung**, in Zürich 1 (SHAB Nr. 54 vom 7. 3. 1981, S. 733). Gemäss Verfügung des Eidgenössischen Departementes des Innern vom 4. 9. 1985 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus 5 Mitgliedern. Die Ernu AG, in welcher die Firmen zusammengefasst sind, denen die Stiftung den Weiterbestand sichern soll, hat ihren Sitz nun in Küssnacht am Rigi.

10. Oktober 1985

**Karl Steiner Wohlfahrts-Stiftung**, in Zürich 11 (SHAB Nr. 122 vom 26. 5. 1973, S. 1533). Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Heinrich Baumann-Steiner, von Attelwil, in Trélex, und Peter Steiner, von Neftenbach und Zürich, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

## Bern - Berne - Berna

### Büro Bern

4. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Firma Styner & Bienz AG**, in Niederwangen, Gemeinde K ö n i z (SHAB Nr. 191 vom 16. 8. 1980, S. 2762). Die Unterschriften von Hanspeter Künzli und Hans Walther sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind: Gerhard Stettler, von Veggen, in Bolligen, und Trudi Meier, von und in Aristau.

10. Oktober 1985

**Busag-Stiftung der Busag-Graphic AG**, in Niederwangen, Gemeinde K ö n i z (SHAB Nr. 133 vom 9. 6. 1973, S. 1673). Peter Gyax führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vizepräsident des Stiftungsrates (bisher Mitglied). Kollektivunterschrift zu zweien führt neu: Alfons Egger, von Kleinbödingen, in Schmitten FR, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Verbandsmolkerei Region Bern AG**, in Ostermunsingen (SHAB Nr. 248 vom 22. 10. 1977, S. 3388). Die Unterschrift von Paul Horisberger, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist: Walter Bosshard, von Winterthur, in Münchenbuchsee.

### Büro Büren an der Aare

Nachtrag

**Personalfürsorgestiftung der Gebr. Schacher AG**, in Lengnau (SHAB Nr. 232 vom 5. 10. 1985, S. 3767). Ernst Gander, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt neu in Grenechen, und Markus Gutmann, Präsident des Stiftungsrates, wohnt neu in Lengnau bei Biel.

### Büro Burgdorf

8. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Firma Vestita AG**, in Burgdorf (SHAB Nr. 246 vom 20. 10. 1984, S. 3729). Durch Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern vom 30. 4. 1985 wurde der Stiftungszweck wie folgt erweitert: kann Beiträge an andere steuerfreie Vorsorgeeinrichtungen zugunsten der Arbeitnehmer der Stifterfirma erbringen.

### Büro Nidau

7. Oktober 1985

**Schweizerische Stiftung für Parapsychologie (SSPP)**, in Brügg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. August 1985 eine Stiftung. Zweck: in erster Linie alljährliche Auszeichnung von Persönlichkeiten, die sich um die Forschung auf dem Gebiete der Parapsychologie oder um die Verbreitung ihrer Erkenntnisse in der Öffentlichkeit verdient gemacht haben; in zweiter Linie Förderung der Forschung durch kleinere Beiträge an Forschungs- und Publikationsprojekten, wobei diese Beiträge bevorzugt unterstützungswürdigen Projekten in der Schweiz zugute kommen sollen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 bis 7 Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch Dr. Theo Locher, von Bern, in Brügg. Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift. Domicil: Industriestrasse 5, 2555 Brügg, beim Präsidenten.

## Lucern - Lucerne - Lucerna

4. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Firma Hans T. Frei & Co., Pharmaceutica**, Lucern, in Lucern (SHAB Nr. 253 vom 29. 10. 1983, S. 3731). Mit Entscheid vom 4. September 1985 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, diese Stiftung aufgehoben. Nachdem sämtliche Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 1. Januar 1984 auf die «Personalfürsorgestiftung der Agpharm AG», in Lucern, übergegangen sind, welche ihrerseits die gebundenen Mittel an die «Gemeinschaftsstiftung der Schweizerischen Kreditanstalt (VOSKA)», in Zürich, übertragen hat, wird diese Stiftung im Handelsregister gelöscht.

4. Oktober 1985

**Josef Leu-Stiftung für Dienstbotenfamilien, Hohenrain**, in H o h e n r a i n, (SHAB Nr. 72 vom 27. 3. 1982, S. 975). Mit Entscheid vom 4. September 1985 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, diese Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

7. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Fa. Eggstein AG**, Lucern, in Lucern (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1979, S. 2346). Die Stiftung schreibt sich richtig: **Personalfürsorgestiftung der Firma Eggstein AG**, Lucern. Bei den eingetragenen «Statuten» handelt es sich richtigerweise um die Stiftungsurkunde. Mit Entscheid vom 4. September 1985 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Zweck: freiwillige Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles im Alter, bei Krankheit, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage; Bezahlung von Arbeitgeberbeiträgen an andere Personalfürsorgeeinrichtungen zugunsten der Arbeitnehmer der Stifterfirma und deren Hinterbliebene. Weiteres Organ: Kontrollstelle. Der Stiftungsrat setzt sich nun aus 1 oder mehreren Mitgliedern zusammen (bisher 3 Mitglieder). Weitere Äusserungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen.

7. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Firma Mator AG**, in Inwil (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1982, S. 802). Mit Entscheid vom 5. September 1985 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, diese Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

7. Oktober 1985

**Wohlfahrtskasse der Pangas**, in Lucern (SHAB Nr. 258 vom 3. 11. 1984, S. 3915). Mit Entscheid vom 6. September 1985 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Zweck: Förderung der Wohlfahrt der Angestellten und Arbeiter der Pangas sowie der mit ihr wirtschaftlich und finanziell verbundenen Unternehmen.

8. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Fa. Estumag Land- und Industriemaschinen AG**, in Sursee (SHAB Nr. 259 vom 6. 11. 1982, S. 3551). Mit Entscheid vom 27. August 1985 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, diese Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

8. Oktober 1985

**Personalfürsorge-Fonds der Fa. Superba S.A.**, in Büron (SHAB Nr. 29 vom 4. 2. 1978, S. 362). Mit Entscheid vom 28. August 1985 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Superba S.A.» und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage; Leistung von reglementarischen Firmenbeiträgen und Einmalbeiträgen an Vorsorgeeinrichtungen, denen die Stifterfirma für ihre Arbeitnehmer angeschlossen ist; Leistung von Teuerungszulagen zu den laufenden Renten ehemaliger Arbeitnehmer der Stifterfirma. Weitere Änderungen berühren keine publikationspflichtigen Tatsachen.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorgestiftung der Elektro-Feindrath AG**, in Escholzmatt (SHAB Nr. 303 vom 29. 12. 1984, S. 4626). Richard Stadelmann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Weiteres Mitglied des Stiftungsrates ist Jules Kenggli, von Entlebuch, in Finsterwald bei Entlebuch, Gemeinde Entlebuch, Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien je mit einem weiteren Stiftungsrat.

9. Oktober 1985

Karl Huber, Sandhof, in Luzern (SHAB Nr. 105 vom 8. 5. 1982, S. 1486). Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Paul Zemp, von Romoos und Hochdorf, in Hochdorf.

## Nidwalden - Nidwald - Untervaldo Sottoselva

9. Oktober 1985

Eraneika, in Hergiswil, Bereitstellung und Zuwendung finanzieller Mittel zur Förderung des Gesundheitswesens usw. (SHAB Nr. 41 vom 18. 2. 1984, S. 595). Laut Zustimmungserklärung der Aufsichtsbehörde (Finanzdirektion Nidwalden) vom 27. August 1985 wurde die Stiftungssatzung geändert. Neue Zweckumschreibung; die Stiftung dient philanthropischen Zwecken. Sie soll auf dem Gebiete des Gesundheitswesens allgemein, z. B. durch Unterstützung von Pflegeheimen und Spitalern, der Beschaffung von medizinischen Geräten, Hilfsgeräten, Apparaten und Ähnliches, die ihr zur Verfügung stehenden Mittel fördernd einsetzen. Die Zuwendungen sollen auf den Kanton, in welchem die Stiftung ihren Sitz hat, begrenzt bleiben. Im weiteren wurden auch nicht publikationspflichtige Tatsachen der Satzung geändert.

## Zug - Zoug - Zugo

8. Oktober 1985

Stiftung Cornelia Bezzola, in Cham, finanzielle und allgemeine praktische Hilfe zur Erziehung, Schulung und beruflichen Ausbildung von Schweizer Bergkindern (SHAB Nr. 133 vom 11. 6. 1983, S. 2023). Die Unterschrift von Dr. Rolf Wenzler, Geschäftsführer, ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift: Annemarie Kramer, von Sumiswald, in Cham.

9. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Crypto Aktiengesellschaft, in Steinhäusern (SHAB Nr. 128 vom 6. 6. 1981, S. 1834). Änderung der Stiftungsurkunde mit Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 26. August 1985. Neuer Name: Personalfürsorge-Stiftung der Crypto AG. Neuer Zweck: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat nun: mindestens 5 Mitglieder. Aufsichtsbehörde ist nun die Direktion des Innern des Kantons Zug.

## Fribourg - Freiburg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

9 octobre 1985

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la société Arthur Risse S.A., à Hauteville (FOSC du 17. 2. 1979, no 40, p. 523). Suivant décision du conseil de fondation du 3. 8. 1984, approuvée par la Direction de la santé publique et des affaires sociales, à Fribourg, le 25. 1. 1985, la fondation a été dissoute. Elle est radiée du registre du commerce, le patrimoine étant repris par la fondation commune de la compagnie d'assurance «La Genevoise».

Bureau de Fribourg

Rectification

Fondation de prévoyance du Personnel en Suisse de PA consulting group, à Fribourg (FOSC du 28. 9. 1985, no 226, p. 3680). La gestion est confiée à un conseil de fondation composé de 4 membres au moins, dont les uns sont désignés par la fondatrice et par les sociétés affiliées à PA consulting group, et les autres par les bénéficiaires adhérent réunis en assemblée et pris parmi eux.

8 octobre 1985

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison A. Gabriele S.A., à Matrâns (FOSC du 23. 10. 1982, no 247, p. 3386). Suivant décision de son conseil de fondation du 1. 2. 1985, approuvée par la Direction de la santé publique et des affaires sociales le 31. 7. 1985, la fondation a été dissoute. Son patrimoine étant repris par la fondation commune LPP de l'Union de Banques Suisses, à Zurich, elle est radiée du registre du commerce.

Büro Tafers (Bezirk Sense)

9. Oktober 1985

Pensionskasse-Stiftung der Firma Merz und Dade AG, in Dündingen (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1985, S. 327). Robert John Cornwell, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien: William W. Kluka, britischer Staatsangehöriger, in Cottens.

## Solothurn - Soleure - Soletta

Büro Balsthal

8. Oktober 1985

Stiftung Schloss Neu-Falkenstein, in Balsthal, Renovation und Unterhalt des Schlosses Neu-Falkenstein in St. Wolfgang usw. (SHAB Nr. 93 vom 23. 4. 1983, S. 1357). Domizil: beim Präsidenten Peter Schär, Dorfgasse 4.

8. Oktober 1985

Fürsorge-Stiftung der Aktiengesellschaft Steinbruch Heimann Egerkingen, in Egerkingen (SHAB Nr. 148 vom 29. 6. 1985, S. 2515). Domizil nun: Tannackerstrasse 528, bei der Stifterfirma.

9. Oktober 1985

Wohlfahrtsfonds der Firma Sehnek & Cie. A.G., in Oensingen (SHAB Nr. 158 vom 9. 7. 1960, S. 2043). Domizil nun: Bittertenstrasse 265, bei der Stifterfirma.

## Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

4. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Prognos AG, in Basel (SHAB Nr. 252 vom 27. 10. 1984, S. 3820). Unterschrift Jörg Hübschle, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Rita Baur, deutsche Staatsangehörige, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

4. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma A. Bechtle, in Basel (SHAB Nr. 52 vom 2. 3. 1968, S. 460). Domizil nun: Gartenstrasse 105, bei Treuhand Dr. E. Schaeren AG.

8. Oktober 1985

Roche-Stiftung zur Förderung der medizinisch-biologischen Wissenschaften, in Basel (SHAB Nr. 193 vom 19. 8. 1967, S. 2784). Domizil: Grenzacherstrasse 124, bei F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft. Unterschriften Dr. Alfred Pletscher, Kuratoriumspräsident und Kuratoriumssekretär, sowie Prof. Eric Martin, Kuratoriumsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Prof. Dr. Albert Hürlimann, von und in Basel, Kuratoriumspräsident und Kuratoriumssekretär.

9. Oktober 1985

Hermann Herzer Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 144 vom 23. 6. 1984, S. 2268). Unterschrift mit dem Stiftungsratspräsidenten neu: Dr. Cyrill Konstantin Bürgel, von Basel, in Riehen, Stiftungsratsmitglied.

9. Oktober 1985

Stiftung der Bell AG für Kantinenbetriebe, in Basel (SHAB Nr. 143 vom 21. 6. 1980, S. 2122). Unterschrift Anton Walker, Zeichnungsberechtigter, erloschen.

## Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

7. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Juslin Holding AG und angeschlossener Firmen, in Muttens (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1984, S. 1709). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Ludwig Meier; Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglieder mit Unterschrift zu zweien mit dem Präsidenten oder Sekretär des Stiftungsrates neu: Beat Bütikofer, von Ersigen, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, und Luzius Lenz, von Obervaz, in Lausen.

9. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Gertrud Jenni-Aebi, Baugeschäft, in Langenbruck (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1970, S. 117). Die Stiftung wird, nachdem die Abteilung Stifungen und berufliche Vorsorge der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion gemäss Verfügung vom 30. September 1985 die Auflösung von Gesetzes wegen - infolge der 1978 erfolgten Geschäftsaufgabe der Stifterfirma und Verteilung des Stiftungsvermögens an die Destinatäre - festgestellt hat, von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRegV).

10. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Arias AG, in Muttens (SHAB Nr. 182 vom 5. 8. 1972, S. 2077). Die Stiftung wird, nachdem die Abteilung Stifungen und berufliche Vorsorge der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion gemäss Verfügung vom 26. September 1985 die Auflösung von Gesetzes wegen - infolge der wegen Konkurses erfolgten Auflösung und Löschung der Stifterfirma sowie Verteilung des Stiftungsvermögens an die Destinatäre - festgestellt hat, von Amtes wegen gelöscht (Art. 88 Abs. 1 ZGB/Art. 104 HRegV).

## Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

9. Oktober 1985

BVG Normkassé der Gruppe CPC Schweiz, in Thayngen (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1985, S. 130). Unterschrift zu zweien wurde erteilt an die Mitglieder des Stiftungsrates: Francis Jacot-Guillarmod, von La Chaux-de-Fonds, in Genolier; Reinhard Langenegger, von Gais, in Wädenswil; Anton Amrein, von Willisau, in Edlibach; Noël Berger, von Noréaz, in Nyon, sowie Wilfried Frey, von Mellingen, in Neuhausen am Rheinfall, Verwalter-Stellvertreter.

9. Oktober 1985

Pensionskasse der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft, in Thayngen (SHAB Nr. 84 vom 13. 4. 1985, S. 1406). Unterschrift zu zweien wurde erteilt an die Mitglieder des Stiftungsrates Francis Jacot-Guillarmod, von La Chaux-de-Fonds, in Genolier; Heinz Keller, von Oberthal, in Herliberg; Reinhard Langenegger, von Gais, in Wädenswil; Anton Amrein, von Willisau, in Edlibach; Noël Berger, von Noréaz, in Nyon; Jean-Pierre Schwab, von Siselen, in Studen, sowie ein Wilfried Frey, von Mellingen, in Neuhausen am Rheinfall, Verwalter-Stellvertreter.

## St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

7. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Müller & Co., Niederspannungs- & Steuerungstechnik AG, in Gossau. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Oktober 1985 eine Stiftung. Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus 1 bis 3 Mitgliedern. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Stiftungsratsmitglieder: Bruno Müller, von Winterthur, in Uzwil, Präsident; Karl Müller, von Herisau, in Eitenhausen, und Urs Rudolf, von Sitterdorf, in Herisau. Adresse: bei der Stifterfirma, Andwilerstrasse 30, 9202 Gossau SG.

7. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Tie AG, in Kiessern, Gemeinde Oberried. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Oktober 1985 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus 1 oder mehreren Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen die Stiftungsratsmitglieder: Hans Peter Brandenberger, von Zürich, in Erlenbach ZH, Präsident, mit Einzelunterschrift, und Walter Mauchle, von St. Gallen, in Zürich, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: bei der Stifterfirma, Alte Rheinstrasse, 9451 Kiessern.

7. Oktober 1985

BVG-Stiftung der Karl Vögele AG, in Uznach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Oktober 1985 eine Stiftung. Sie bezweckt, die Mitarbeiter der Firma im Rahmen und gemäss den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) vom 25. Juni 1982 zu versichern. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat, bestehend aus 4 Mitgliedern, sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen: Dr. Max Vögele, von Untereggen, in Uznach, Präsident, mit Einzelunterschrift, sowie Max Lendi, von Walenstadt, Vizepräsident, und Albert Oberholzer, von Goldingen, Protokollführer, beide in Uznach, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: Bürgerfeldstrasse, 8730 Uznach.

7. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Werner Frierer AG, bisher in Gossau (SHAB Nr. 275 vom 23. 11. 1974, S. 3140). Diese Stiftung wird infolge Sitzverlegung nach Uster (SHAB Nr. 214 vom 14. 9. 1985, S. 3522) im Handelsregister des Kantons St. Gallen von Amtes wegen gelöscht.

8. Oktober 1985

Fürsorge-Stiftung «Die Dargebotene Hand» (Telefonseelsorge), St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 145 vom 25. 6. 1983, S. 2222). Die Unterschriften von Walter Sonderegger, Präsident, und Arnold Berchtold, Kassier, sind erloschen. Neu wurde mit Einzelunterschrift und zugleich als Präsident in den Stiftungsrat gewählt: Christoph Naegeli, von Gais, in St. Gallen. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Johannes Conrad Bauler, Aktuar, führt anstelle der Kollektiv- und Einzelunterschrift.

9. Oktober 1985

Pensionskasse der Spinnerei & Weberei Dietfurt A.G., in Dietfurt, Gemeinde Bütschwil (SHAB Nr. 41 vom 18. 2. 1984, S. 596). Die Unterschrift des Stiftungsratsmitgliedes Max Diener ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien mit je einem Vertreter der Destinatäre in den Stiftungsrat gewählt: Max Blöchlinger, von Ernetschwil, in Bütschwil, Vertreter der Stifterfirma. Das Stiftungsratsmitglied Richard Flammer wohnt nun in Oberbüren.

## Graubünden - Grisons - Grigioni

7. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Sipla Maschinen- und Getriebefabrik AG, in Zizers (SHAB Nr. 69 vom 23. 3. 1985, S. 1128). Gemäss Verfügung vom 26. 8. 1985 des Justiz- und Polizeidepartementes (Aufsichtsbehörde) wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Zweckerweiterung: Die Stiftung kann auch Zuwendungen an andere dem Stiftungszweck dienende steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen machen, denen die Stifterfirma angeschlossen ist, insbesondere können reglementarische Arbeitgeberbeiträge im Rahmen der genannten Vorsorgeeinrichtungen finanziert werden. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

7. Oktober 1985

Fürsorge-Stiftung der Sterbekasse der Union Schweiz. Post-Telephon- und Telegraphenbeamten, Sektion Chur - Post, in Chur, aufgelöste und liquidierte Stiftung (SHAB Nr. 220 vom 21. 9. 1985, S. 3599). Nachdem die Zustimmung der zuständigen Steuerverwaltung vorliegt, wird die Stiftung gelöscht.

8. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Busch-Werke AG, Chur, in Chur (SHAB Nr. 157 vom 9. 7. 1983, S. 2395). Henry Magnin ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

9. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Bischofberger & Co. Buchdruckerei Untertor, in Chur (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1960, S. 74). Gemäss Verfügung vom 24. 9. 1985 des Justiz- und Polizeidepartementes (Aufsichtsbehörde) wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Neuer Name: Personalfürsorge-Stiftung der Buch- und Offsetdruck Bischofberger AG.

9. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma W. Banzer, Thusis, in Thusis, aufgelöste und liquidierte Stiftung (SHAB Nr. 214 vom 14. 9. 1985, S. 3524). Nachdem die Zustimmung der zuständigen Steuerverwaltung vorliegt, wird die Stiftung gelöscht.

## Aargau - Argovie - Argovia

7. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Kägi AG, Küchen-, Türen- und Fensterfabrik 8405 Winterthur-Seen - bisher in Winterthur (SHAB Nr. 139 vom 19. 6. 1982, S. 1997). Änderung der Stiftungsurkunde vom 6. 5. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 5. 12. 1984. Sitz nun: Zurzach, Weissensteinweg 2. Datum der ursprünglichen Stiftungsurkunde: 21. 4. 1945. Name nun: Personalfürsorge-Stiftung der Firma Kägi AG, Küchen-, Türen- und Fensterfabrik. Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin sowie für deren Angehörige. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Florian Held, von Malix, in Wallisellen, Stiftungsratspräsident, und Dr. Urs Binz, von Bern, in Thun, Stiftungsratsmitglied. Unterschrift Heinz Marx, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

8. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Wälsler AG, Zofingen, in Zofingen (SHAB Nr. 307 vom 31. 12. 1977, S. 4154). Neue Stiftungsurkunde vom 22. 4. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge-Stiftung der Wälsler AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin bzw. deren Hinterbliebene bei Alter, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Domizil: bei der Stifterin, Mühlethalstrasse 67.

8. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Camille Bauer Messinstrumente AG, in Wohlen (SHAB Nr. 276 vom 24. 11. 1984, S. 4192). Neue Stiftungsurkunde vom 26. 3. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge-Stiftung der Camille Bauer AG. Stiftungsrat nun: 4 Mitglieder.

8. Oktober 1985

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Grundmann AG, Suhr, in Suhr (SHAB Nr. 146 vom 27. 6. 1964, S. 1993). Neue Stiftungsurkunde vom 26. 4. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Patronale Stiftung der Grundmann AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Unterschrift Werner Grundmann, Stiftungsratspräsident, erloschen. Einzelunterschrift neu: Hans Grundmann, von Kirchhaldach, in Suhr, Stiftungsratspräsident, und Werner Grundmann-Lauchli, von Kirchhaldach, in Seengen, Stiftungsratsmitglied. Domizil: bei der Stifterin, Tramstrasse 30.



8. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Aschwanden Aarau AG, in Aarau (SHAB Nr. 32 vom 8. 2. 1969, S. 311). Neue Stiftungsurkunde vom 26. 8. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der Aschwanden Aarau AG. Zweck nun: Ergänzung der Fürsorge der Arbeitnehmer der Stifterin und mit ihr verbundener Unternehmen sowie ihrer Hinterbliebenen bei unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod. Stiftungsrat nun: 2 bis 3 Mitglieder. Unterschriften Margrit Aschwanden, Stiftungsratspräsidentin, und Walter Hafner, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Alois Aschwanden, Stiftungsratspräsident, zeichnet nun zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Liselotte Aschwanden, von Isenthal, in Aarau, Stiftungsratsmitglied.

8. Oktober 1985

**Fürsorgefond** der Firma August Sutter-Kalt, in Würenlingen (SHAB Nr. 54 vom 7. 3. 1959, S. 703). Neue Stiftungsurkunde vom 2. 7. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der Tiseh- und Stuhlfabrik Ruedi Sutter. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Stiftungsrat nun: mindestens 1 Mitglied. Unterschrift August Sutter, Stiftungsratspräsident, erloschen. Einzelunterschrift neu: Ruedi Sutter, von Bötstein, in Würenlingen, einziger Stiftungsrat. Domizil: bei der Stifterin, Poststrasse 400.

8. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Fäs Installationen AG, in Schöftland (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1981, S. 90). Neue Stiftungsurkunde vom 13. 2. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der Fäs Installationen AG. Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und besonderer Notlage.

9. Oktober 1985

**Futura** Stiftung zur Förderung der Personalfürsorge, in Brugg (SHAB Nr. 9 vom 12. 1. 1985, S. 131). Urs Grätzer, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Brugg. Unterschrift Hans Hächler, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Kurt Bachli, von und in Würenlingen, Stiftungsratsvizepräsident.

9. Oktober 1985

**Wohlfahrtsfonds der Balmer & Gisin AG**, in Aarau (SHAB Nr. 226 vom 28. 9. 1985, S. 3681). Unterschriften Ernst Schwarz, Stiftungsratspräsident, und Heinz Schaffner, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Jürg Schärer, von Safenwil, in Aarau, Stiftungsratspräsident, und Heinrich Frey, von Auenstein, in Aarau, Stiftungsratsmitglied.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Schärer Söhne AG, Holzbau, in Möriken-Wildegg (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1982, S. 244). Neue Stiftungsurkunde vom 14. 2. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der Schärer Söhne AG, Holzbau. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Tod und besonderer Notlage.

9. Oktober 1985

**Angestellten- und Arbeiterfürsorge** der A.-G. Lagerhaus Aarburg, Weinimport en gros, Aarburg, in Aarburg (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1971, S. 535). Neue Stiftungsurkunde vom 29. 4. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 8. 1985. Name nun: Wohlfahrtsfonds der Max A. Sandmeier AG Aarburg, vormals J. C. Bühler. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und besonderer Notlage. Stiftungsrat nun: 1 bis 5 Mitglieder. Max Sandmeier, Stiftungsratspräsident, zeichnet nun einzeln. Rudolf Gygax, Stiftungsratsaktuar und Kassier, und Johann Suppiger, Stiftungsratsmitglied, zeichnen nun uneingeschränkt zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Hanspeter Sandmeier, von Seengen, in Aarburg, Stiftungsratsmitglied. Domizil: bei der Stifterin, Steinbilen 1.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Buehdruckerei Adolf Köpfl, Baden, in Baden (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 70). Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 3. 9. 1985 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma RCB Elektro-Apparate AG, in Beinwil am See, in Beinwil am See (SHAB Nr. 228 vom 29. 9. 1984, S. 3479). Neue Stiftungsurkunde vom 1. 4. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der RCB Elektroapparate AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene und Personen, für die der Arbeitnehmer gesorgt hat, bei Krankheit, Invalidität, Alter und unverschuldeter Notlage.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma W. Flückiger, Tisch- & Stuhlfabrik, Leuggern, in Leuggern (SHAB Nr. 90 vom 20. 4. 1985, S. 1514). Neue Stiftungsurkunde vom 28. 2. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der W. Flückiger AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Invalidität, Tod, Arbeitsunfähigkeit und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat nun: 1 oder mehrere Mitglieder. Domizil: bei der Stifterin, Steinacker 319.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Rigassi & Cie, in Rheinfelden (SHAB Nr. 102 vom 2. 5. 1975, S. 1203). Neue Stiftungsurkunde vom 27. 12. 1984 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Wohlfahrtsfonds Rigassi & Cie. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat nun: mindestens 2 Mitglieder. Domizil: bei der Stifterin, Weidenweg 14.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Franz Hess & Co, in Döttingen (SHAB Nr. 278 vom 27. 11. 1971, S. 2876). Neue Stiftungsurkunde vom 13. 5. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der Hess & Co AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin und deren Hinterbliebene bei Alter, Invalidität, Tod, Arbeitsunfähigkeit und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat nun: 1 oder mehrere Mitglieder. Domizil: bei der Stifterin, Conradin Zschokke-Strasse 14.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** Notariat Hubert Will, in Baden (SHAB Nr. 30 vom 5. 2. 1977, S. 392). Neue Stiftungsurkunde vom 15. 3. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der Sukzessor AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod oder Invalidität. Stiftungsrat nun: 1 bis 5 Mitglieder.

9. Oktober 1985

**Fürsorgekasse der Angestellten und Arbeiter der Firma Jheo A.G. für Elastic-Industrie Zofingen**, in Zofingen (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1974, S. 252). Neue Stiftungsurkunde vom 8. 3. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Für-

sorgekasse der Jheo Elastic AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat nun: 2 bis 4 Mitglieder. Domizil: bei der Stifterin, Mühlethalstrasse 77.

9. Oktober 1985

**Personal-Fürsorge** der Buchdruckerei A. Nüssli, Mellingen, in Mellingen (SHAB Nr. 156 vom 7. 7. 1984, S. 2453). Neue Stiftungsurkunde vom 25. 1. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Personalfürsorge der A. Nüssli. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Stiftungsrat nun: mindestens 1 Mitglied.

9. Oktober 1985

**Wohlfahrtsfonds der Stropel AG**, in Unterriggenthal (SHAB Nr. 184 vom 10. 8. 1985, S. 3082). Neue Stiftungsurkunde vom 19. 12. 1984 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 2. 9. 1985. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und besonderer Notlage. Stiftungsrat nun: mindestens 5 Mitglieder. Domizil: bei der Stifterin, Stropelstrasse 16 (Post Turgi).

9. Oktober 1985

**Fürsorgefonds der Angestellten des Verbandes aarg. Käseerei- und Milchgenossenschaften**, in Suhr (SHAB Nr. 169 vom 23. 7. 1983, S. 2577). Neue Stiftungsurkunde vom 17. 7. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Vorsorgefonds des Verbandes Aarg. Käseerei- und Milchgenossenschaften. Stiftungsrat nun: 6 Mitglieder.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Rotzinger AG, in Kaiser-augst (SHAB Nr. 290 vom 9. 12. 1972, S. 3164). Neue Stiftungsurkunde vom 22. 4. 1985 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 26. 8. 1985. Name nun: Wohlfahrtsfonds der Rotzinger AG. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin und ihre Hinterbliebene bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Hans Rotzinger, bisher einziger Stiftungsrat, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident einzeln. Unterschrift zu zweien neu: Paul Siewert, deutscher Staatsangehöriger, in Wyhlen (D), Stiftungsratsmitglied.

## Thurgau - Thurgovie - Turgovia

7. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Guido Cornella AG, in Amriswil (SHAB Nr. 154 vom 6. 7. 1985, S. 2612). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung des Finanz-, Forst- und Militärdienstes vom 20. September 1985 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun: Fürsorge- und Wohlfahrtsfonds der Firma Guido Cornella AG. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Ableben. Ferner können in Krankheits- und Invaliditätsfällen, sowie in besonderen Notfällen Unterstützungen ausgerichtet werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 bis 7 Mitgliedern.

7. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Obi-Kriesi AG, in Bischofszell (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1973, S. 2766). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung des Finanz-, Forst- und Militärdienstes vom 20. September 1985 geändert worden. Jetziger Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod sowie die Hilfe an sie in Notlagen aller Art. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 bis 5 Mitgliedern.

9. Oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Holvag Holzverarbeitungs A.G. Sulgen, in Sulgen (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1982, S. 74). Die Stiftungsurkunde wurde mit Genehmigung des Finanz-, Forst- und Militärdienstes des Kantons Thurgau vom 20. September 1985 geändert. Der Name der Stiftung lautet: Personalfürsorge der Firma Holvag Holzverarbeitungs AG Sulgen. Jetziger Zweck: Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterlassenen, sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Beatrice Schälli, Protokollführerin, heisst infolge Heirat Beatrice Albisser und ist nun in Sempach heimatberechtigt.

## Ticino - Tessin - Tessin

Ufficio di Lugano

8. oktober 1985

**Fondo di previdenza per il personale del Kurhaus-Cademario**, in Cademario (FUSC del 4. 8. 1973, n. 180, p. 1192). Con risoluzione della autorità di vigilanza sulle fondazioni del 13. 2. 1985, l'atto di fondazione è stato modificato. I fatti precedentemente pubblicati sono stati modificati su punti non soggetti a pubblicazione e sui seguenti punti. Nuova denominazione: **Fondo di previdenza per il Kurhaus Cademario S.A.** Nuovo consiglio di fondazione: ora da 2 a 4 membri. Alberto Kilcher, già cassiere, deceduto, non fa più parte del consiglio di fondazione e la sua firma è estinta.

## Vaud - Waadt - Vaud

Bureau de Cossonay

9. oktober 1985

**Caisse de pensions du personnel Alcorex**, à Cossonay-Gare, commune de Penthelaz (FOSC du 29. 1. 1983, p. 340). Par décision du 6. 9. 1985, le Département de l'intérieur a entériné les nouveaux statuts de la fondation datés du 2 juillet 1985. Statuts adaptés aux dispositions de la LPP.

Bureau de Lausanne

10. oktober 1985

**Employee Welfare Foundation of Tetra Pak Raising Ltd.**, à Pulliy (FOSC du 3. 7. 1982, p. 2167). Nouvelle adresse: avenue Général-Guisan 70, chez Tetra Pak Raising Ltd. La signature de Renate Müller-Eckardt est radiée. Nouveau membre du conseil avec signature collective à deux: René Cajacob, de Zurich, à Corseaux.

10. oktober 1985

**Fondation en faveur du personnel de l'Entreprise Louis Streit S.A.**, à Rens (FOSC du 27. 3. 1971, p. 726). Par décision du 8 juillet 1985, le Département de l'intérieur et de la santé publique a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation de la fondation. Le nom est radié d'office, conformément à l'art. 104 ORC.

Bureau d'Yverdon-les-Bains

8. oktober 1985

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Horace Décoppet S.A.**, entreprise générale du bâtiment et de travaux publics, à Yverdon-les-Bains (FOSC du 12. 9. 1981, p. 2912). Maurice Décoppet, décédé, ne fait plus partie du conseil; sa signature est radiée. Marc Décoppet, de Susecavaz, à Zurich, est nommé président, avec signature collective à deux. Roland Bütiker, Georges Chevalier et Pierre Tschumi, inscrits, signent désormais collectivement à deux.

## Valais - Wallis - Vallese

Büro Brig

7. oktober 1985

**Personalfürsorge** der Firma Schwery, Hoch- & Tiefbau, Transporte, in Brig, Gemeinde Brig-Glis (SHAB Nr. 253 vom 28. 10. 1967, S. 3581). Änderung der Stiftungsurkunde: 31. 1. 1984. Neuer Name: Personalfürsorge der Firma Schwery Bau AG. Die übrigen Änderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Neues Domizil: Neue Simplonstrasse 168, 3900 Brig.

## Neuchâtel - Neuenburg - Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

4. oktober 1985

**Fondation des soins et de l'aide à domicile de Neuchâtel et environs**, à Neuchâtel, rue Fleury 22. Nouvelle fondation. Acte authentique et statuts du 1. 10. 1985. But: assurer l'aide et les soins à domicile. Elle se préoccupe également de prévention des maladies et de maintien de la santé. Elle exerce son activité sur le territoire des communes intéressées. La fondation est administrée par un conseil de fondation formé de 17 membres. La gestion de la fondation est confiée à un comité de direction se composant de 5 à 9 membres: André Babey, de Grandfontaine, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, président; Jean-Louis Grau, de Ried bei Kerzers, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, vice-président; Renée-Marcelle Mamin née Bourquin, de Blonay, à Neuchâtel, secrétaire; André Buhler, de et à Neuchâtel, et Robert Juillard, de Damvant, à Pesues, membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec un autre membre du comité de direction. Autorité de surveillance: Département de justice.

## Genève - Genf - Ginevra

Rectification

**Fondation culturelle Mahvi**, à Genève (FOSC du 14. 9. 1985, p. 3525). L'inscription du 9. 8. 1985 (FOSC du 24. 8. 1985, p. 3275) est rectifiée en ce sens que Mahmoud Ghadiri, membre du conseil, signe collectivement à deux avec Anouchiravan Rosta-Khorassani ou Nasseradin Parvin-Eshghabadi, tous deux membres du conseil, lesquels signent collectivement à deux sans autre restriction.

4. oktober 1985

**Fondation de prévoyance pour le personnel de l'Hôtel des Bergues**, à Genève (FOSC du 6. 2. 1982, p. 401). Les pouvoirs de Max Egloff sont radiés. Signature collective à deux de: Antoine Tuffel, président, et Reto Grass, de Klosters-Serneus, à Genève, secrétaire, tous deux membres du conseil.

4. oktober 1985

**Fondation de prévoyance en faveur du personnel de SSGI Société de Surveillance Générale Immobilière J. Ed. Kramer SA**, à Genève (FOSC du 5. 12. 1981, p. 3839). Christian von Bergen, de Schattenthalb, à Lancy, membre du conseil, signe collectivement à deux.

4. oktober 1985

**Fondation en faveur du personnel de la Société Anonyme des Pneumatiques Michelin**, à Genève, à Genève (FOSC du 3. 11. 1984, p. 3916). Les pouvoirs de Jean-Pierre Duleyrie sont radiés. Bruno Deckel, de France, à Genève, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

4. oktober 1985

**Fondation de prévoyance LPP de Jean Gally SA**, à Plan-les-Ouates, chemin du Pont-du-Centenaire 108. Nouvelle fondation. Acte constitutif du 23. 9. 1985. But: préminer les membres du personnel de la société Jean Gally SA, ainsi que ses proches et survivants, contre les conséquences économiques de l'âge, du décès et de l'invalidité. Administration: conseil de 6 membres. Signature collective à deux de: Ami Jornod, de Rossinière, à Anières, président, ou Marc Preiswerk, de Bâle, à Avusy, avec Jacques Kwant, de Lancy, à Begnins, secrétaire, ou Gérard Lauvergne, de France, à Cransves Sales (F), tous membres du conseil.

## Jura - Jura - Giura

Bureau de Porrentruy

7. oktober 1985

**Fonds de prévoyance en faveur du garage Lucien Vallat S.A.**, à Porrentruy (FOSC du 29. 5. 1982, n. 122, p. 1738). Raymond Somville, jusqu'ici secrétaire, et Marlyse Dumas, jusqu'ici membre, ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints et leur signature radiée. Le conseil de fondation se compose de Francis Michal (déjà inscrit), président; Eliane Michel née Vallat, de Courtedoux, à Porrentruy, secrétaire (nouvelle); Jean Pellaton, de Travers et La Chaux-du-Milieu, à Porrentruy, membre (nouveau). La fondation est engagée par le président signant collectivement avec un autre membre du conseil de fondation.